Zugestellt durch Post.at

MARKTGEMEINDE LUTZMANNSBURG

Anschrift: Neustiftplatz 1, 7361 Lutzmannsburg - Homepage: www.lutzmannsburg.at
Tel: 02615/87202, Fax: 02615/87202 DW 4
E-mail-Verwaltung: post@lutzmannsburg.bgld.gv.at
E-mail-Tourismus: tourismus@lutzmannsburg.bgld.gv.at

Gemeindeblatt

2/2018 Juni 2018

Flurreinigungsaktionen 2018

Am 7. April waren wieder einige umweltbewusste und fleißige freiwillige Helfer unterwegs, um, so wie auch in den Vorjahren, im Zuge von Flurreinigungsaktionen in Lutzmannsburg und Strebersdorf die öffentlichen Bereiche vom Unrat zu befreien.

Die Aktionen tragen wesentlich dazu bei, dass wir unser Dorfleben in einer sauberen und gesunden Umwelt genießen dürfen. Danke den Unterstützern.

In dieser Ausgabe:

Vorwort Bürgermeister	2
Rechnungsabschluss 2017	2
Mitteilung Urb.gde. Lutzmb.	2
Personalia	3
FW-Bericht Lutzmannsburg	4
Mitteilungen Evang. Pfarre	6
Mitteilungen Kath. Pfarre	8
Fairtrade-Gemeinde	10
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	11
Mitteilung HPE Burgenland	11
Bericht Weinbauverein	12
Markt der Erde	14
Bericht Volksschule	16
Hort „Die schlauen Füchse“	18
Kindergartenbericht	20
VOR Jugendtickets	21
actioncamps	21
Kriminalprävention	22
Sicherheitstipp	23
Pflegeeltern gesucht	23
Family Run	24
Bericht Sportverein	25
Veranstaltungen / Termine	26
Bildungsberatungstermine	26
Termine Markt der Erde	26
Blutspendetermine	A

Die neue Landesstraße wurde von Herrn Landesrat Mag. Doskozil am 8. Juni feierlich eröffnet. Die Errichtung des Rückhaltebeckens Ribitzabach wurde abgeschlossen, womit diesbezüglich der Hochwasserschutz gewährleistet ist. Die Ökologisierung des Mühlbaches befindet sich ebenfalls schon in der Abschlussphase. Der letzte Abschnitt des Gehsteigbaues Florianigasse wird derzeit fertiggestellt. Für die Gemeinde eine sehr intensive und arbeitsreiche Zeit.

Ich wünsche allen einen erholsamen Sommer und den Kindern schöne Ferien !

Chr.R.

Rechnungsabschluss 2017

Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Lutzmannsburg für das Haushaltsjahr 2017 wurde am 29. März 2018 vom Gemeinderat beschlossen.

Der Rechnungsabschluss weist **folgendes Gesamtergebnis** auf:

ordentlicher Haushalt

SOLL-Einnahmen	EUR	2.491.590,95
SOLL-Ausgaben	EUR	2.165.714,61
SOLL-Überschuss	EUR	325.876,34

außerordentlicher Haushalt

SOLL-Einnahmen	EUR	796.751,21
SOLL-Ausgaben	EUR	691.215,25
SOLL-Überschuss	EUR	105.535,96

Die **Maastrichtberechnung** ergab ein „-“ von EUR 422.781,41.

Der **Kassenbestand per 31.12.2017** beträgt EUR 657.392,21 (inkl. Rücklagen).

Der **Darlehensrest** am Jahresende beträgt EUR 1.520.454,99 (davon betreffen EUR 1.026.762,70 Kanalbauten).

Der **Stand der Leasingfinanzierungen** am Jahresende beträgt EUR 450.541,02 (betrifft Gemeindeamt, Volksschule/Kindergarten/Hort, Bauhof/Altstoffsammelzentrum und Erneuerung Ortsbeleuchtung Strebersdorf). Entgegen dem Darlehensstand werden beim Leasingstand auch die Zinsbelastungen, entsprechend einer Hochrechnung nach dem derzeitigen Zinssatz, eingerechnet.

K.G.

Mitteilung Urbarialgemeinde Lutzmannsburg

Um der Natur genug Zeit zur Entfaltung zu geben, ist der **Holzschlag bis Mitte Juli zu räumen** Danach wird das Brennholz durch die Urbarialgemeinde auf Kosten des jeweiligen Mitgliedes abtransportiert.

Der angekündigte **Motorsägenkurs** wird in Form eines Forstpraxistages **am 26. Jänner 2019** durchgeführt. Die Kursgebühr beträgt 150,-- Euro. Für Urbarialmitglieder ist der Kurs kostenlos. Aufgrund der zahlreichen Anmeldungen sind nur noch Restplätze vorhanden. Anmeldung dringend bei OBM Plöchl Christian unter 0664 6221613.

Folgende Ausrüstung ist durch die Teilnehmer mitzubringen: Motorsäge mit Werkzeug, Forsthelm, Schnittschutzhose und wenn vorhanden Waldaxt oder Stammwender.

Chr.Pl.

PERSONALIA

Wir gratulieren ...

... Karoline Weber
zum 85. Geburtstag
(09.04.2018)

... Elfriede Magedler
zum 80. Geburtstag
(26.03.2018)

... Anna Rohrbeck
zum 90. Geburtstag
(02.04.2018)

... Georg Ackerler
zum 85. Geburtstag
(22.04.2018)

... Robert Flöck
zum 85. Geburtstag
(30.03.2018)

... Anna Kirchknopf
zum 85. Geburtstag
(05.04.2018)

... Karl Weber
zum 80. Geburtstag
(29.04.2018)

... Elfriede & Herbert Krutzler
zur Goldenen Hochzeit
(03.05.2018)

... Nicole Schedl-Krutzler & Andreas Schedl
zur Geburt ihrer Tochter Laurena
(21.03.2018)

... Anja Stipsits & Daniel Gilschwert
zur Eheschließung
(09.06.2018)

... Melanie & Frederik Federsel
zur Geburt ihrer Tochter Julia
(26.03.2018)

... Pia Dömötör & Hermann Varga
zur Geburt ihrer Tochter Zoe
(27.05.2018)

... Ulrike Schlögl
zum 3. Platz beim Lehrlings-wettbewerb der Konditoren
in Baden

... Karin Radowan & Matthias Magedler
zur Geburt ihrer Tochter Olivia Anna
(30.05.2018)

Wir gedenken an ...

... Irma Farkas	✞ 20.03.2018 (im 78 Lj.)
... Wilhelmine Magedler	✞ 21.03.2018 (im 79 Lj.)
... Theresia Kern	✞ 22.03.2018 (im 95 Lj.)
... Ida Vegh	✞ 25.05.2018 (im 83 Lj.)
... Rudolf Weber	✞ 02.06.2018 (im 83. Lj.)

Wir weisen darauf hin, dass die Rubrik „Personalia“ keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt. Sollte es gewünscht werden, Auszeichnungen, Jubiläen, Studienabschlüsse, Berufsabschlüsse u.dgl. zu veröffentlichen, bitten wir um Bekanntgabe, soweit dies dem Rahmen unseres Gemeindeblattes entspricht, werden wir dies gerne berücksichtigen.
Natürlich kann es uns auch mitgeteilt werden, wenn keine Veröffentlichung dergleichen in unserem Blatt gewünscht wird.

K.G.

Feuerwehr Lutzmannsburg

Ehrenkommandant Weber wurde 80 Jahre

Mit Freuden konnte die Abschnittsstützpunktwehr Lutzmannsburg am Sonntag, dem **29.04.2018**, ihrem **Ehrenkommandanten OBI Karl Weber zum 80. Geburtstag gratulieren**. Für diesen Festtag hatte sich das Ortsfeuerwehrkommando etwas besonderes einfallen lassen.

Rückblick: Im Jahre 1974-1976 wurde das derzeitige Feuerwehrhaus in Lutzmannsburg unter der Leitung von Kommandant OBI Karl Weber erbaut. Dieses Feuerwehrhaus war damals ein Meilenstein für die Zukunft im gesamten Bezirk und im Land Burgenland. Als Geschenk zum Ehrentag hat das Feuerwehrkommando Lutzmannsburg den im Jahre 1974 entstandenen originalen Feuerwehrhaus-Einreichplan vom Archiv ausgegraben und eingerahmt. Dieses Geschenk soll Ehrenkommandant Weber für diese einzigartige Arbeit danken und ihn an diese Zeit zurückerinnern.

Wir wünschen Dir lieber Karl vor allem Gesundheit und weiterhin viele schöne Stunden im Kreise Deiner Feuerwehr!

Bild v.l.n.r.: Altkommandant Ewald Weber, Ehrenkommandant Günther Toth, Astrid Toth, Ortsfeuerwehrkommandant Manuel Borbely, Ehrenkommandant Karl Weber, Matthias Weber, Herbert Weber, Andreas Gruber, Walter Maszlovits

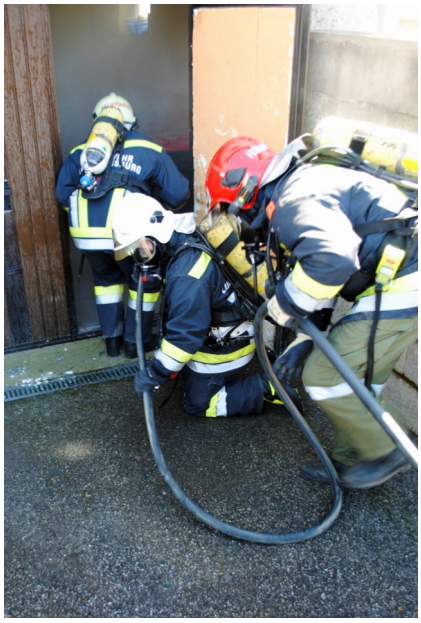
Inspizierung 2018

Ein Fixpunkt im Arbeitsjahr der Abschnittsstützpunktwehr Lutzmannsburg ist die jährlich gesetzlich vorgeschriebene Inspizierung.
Dieses Jahr inspizierte zum ersten Mal Bezirksfeuerwehrinspektor **ABI Gerald Schmidt** vom Bezirksfeuerwehrkommando Oberpullendorf die Stützpunktfeuerwehr.
Im Zuge einer Feuerwehr-Inspektion werden nicht nur die Gerätschaften und die Ausrüstung der Feuerwehr unter die Lupe genommen, sondern auch die Mitglieder. Der Ausbildungsstand, die persönliche Schutzausrüstung und natürlich auch der Kommandostab, der für die Führung der Feuerwehr verantwortlich ist, wurden überprüft.

Nach den Formalitäten und dem Formalexerzieren bewiesen die Kameraden bei einer Brandeinsatzübung ihr Können.

Ausgangssituation:
Durch falsche Lagerung heißer Asche, die unglücklicherweise in einer im Keller stehenden Mülltonne entsorgt wurde, geriet am Ostermontag der **Kellerbereich eines Einfamilienhauses in Brand**. Der Besitzer konnte die Mülltonne noch aus dem Haus schaffen, doch der Brand breitete sich im Wohnhaus aus.

Die Feuerwehr Lutzmannsburg rückte daraufhin mit drei Fahrzeugen zur Brandbekämpfung an.
Bei der Ankunft erkannte Einsatzleiter HBI Günther Toth, dass ein umgestürzter Baum den Zugang in den Keller des Hauses versperrte.
Diesen lies er durch die Mannschaft des Rüstlöschfahrzeuges mittels Einsatz einer Motorsäge entfernen.



Der Atemschutztrupp rüstete sich zeitgleich für den Brandeinsatz aus und erhielt vom Besitzer und von der Einsatzleitung weitere Informationen über das Gebäude. So erfuhr der Trupp, dass noch eine Person vermisst wird und dass das Haus eine Gasheizung besitzt.

Das Kleinlöschfahrzeug der Feuerwehr Lutzmannsburg stellte währenddessen eine Zubringleitung zum Rüstlöschfahrzeug her und sicherte so die Löschwasserversorgung.

Der bereits fertig ausgerüstete Atemschutztrupp drehte den Gashahn ab und suchte mittels Wärmebildkamera den Keller auf Personen ab und versuchte zeitgleich den Brand einzudämmen.

Ein Außenangriff des Rüstlöschfahrzeuges wurde aufgebaut und der Brand, der bereits auf die Gartenhütte übergriff, konnte schnell unter Kontrolle gebracht und die Übung erfolgreich abgeschlossen werden.

Bei der anschließenden Abschlussbesprechung wurde der Feuerwehr sozusagen ein Zeugnis ausgestellt. Bezirksfeuerwehrinspektor Gerald Schmidt ist mit der Motivation und der Einsatzübung der Feuerwehr Lutzmannsburg zufrieden, jedoch ist nach oben noch Luft vorhanden.

Gott zur Ehr, dem Nächsten zur Wehr

Dem heiligen Florian, Schutzpatron der Feuerwehren gefolgt, fanden sich die Florianijünger der Abschnittsstützpunktwehr Lutzmannsburg **am Tag der Feuerwehr in der Bergkirche** der römisch-katholischen Pfarre in Lutzmannsburg ein. Gemeinsam mit der Pfarrgemeinde feierten die Feuerwehrkameraden die hl. Messe und wurden herzlich von Pater Rafael und Ratsvikarin Silvia Toth begrüßt.

Nachdenkliche Texte und Worte des Dankes vom Ortspfarrer Pater Rafael machten diese heilige Stunde zu einer ganz besonderen Zeit - Zeit, die im Alltag immer kostbarer wird und die Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner der Ortsbevölkerung in Notsituationen gerne schenkten und weiterhin schenken werden.

Unter dem Motto Wertschätzung und Dankbarkeit verbrachten wir nette Stunden und besuchten anschließend unseren im Jahr 2016 verstorbenen Freund und Kameraden Klaus Weber am Parkfriedhof in Lutzmannsburg.

A.G.

Mitteilung der Evang. Pfarrgemeinde

„Auf dass die Kirche in allen Stücken wachse“ – Angelobung der neuen Gemeindevertretung

Am Sonntag Rogate wurden die neugewählten Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter in einem feierlichen Gottesdienst vorgestellt, in ihr Amt eingeführt und die scheidenden Mitglieder ihrer Aufgabe entpflichtet.

Frau Pfr. Langer gestaltete gemeinsam mit dem neuem Team den Gottesdienst, der im Zeichen von Dank, Bitte, Klage und Lob stand – und damit die Merkmale des Gebets in Erinnerung rief.

In der Predigt präsentierte Pfr. Langer das Logo der evangelischen Kirche, das auf den ersten Blick als Kreuz erkennbar ist. Dieses Kreuz steht für das Christsein, vermittelt Hoffnung auf die Auferstehung und zeigt, dass unser Glaube sich am Kreuzestod Jesu gründet und dem Leben vom Ende her betrachtet erst tiefen Sinn gibt. Die beiden Striche symbolisieren Wegkreuzungen in unserem Leben, die Entscheidungen notwendig machen und wahrscheinlich auch die 20 Damen und Herren bewogen haben, für die kommenden 5 Jahre in der Pfarrgemeinde mitzuarbeiten. Dass das Logo auch als Vogel auf einem Baum gesehen werden kann, schafft eine Verbindung zur Taufe und zum Heiligen Geist, der die Gemeindevertretung in vieler Hinsicht beflügeln möge. Schließlich steht das „Sichtbar evangelisch“-Logo für **„Widerstand leisten, Freiheit wagen, aus Glauben leben, allein Christus verpflichtet sein, selbst mitdenken, Verantwortung übernehmen, lernen, Gegensätze auszuhalten, für unpopuläre Anliegen eintreten, mit anderen im Dialog sein und für immer im Werden“**.

Nach der Predigt wurde den scheidenden Gemeindevertretern für ihren Einsatz

gedankt. Sie erhielten eine Urkunde und eine Flasche Wein mit einem besonderen Etikett: es zeigt die „alte Gemeindevertretung“ und soll in ruhigen Stunden an eine hoffentlich interessante Zeit im Dienst der Kirche erinnern.

Mit einem Bibelzitat aus Römer 12, 4-8 begann die eigentliche Vorstellung der „neuen“ Gemeindevertretung. Pfr. Langer verlas die Namen der Damen und Herren und stellte die PresbyterInnen mit ihren Aufgabenbereichen vor. Das neue Team gelobte in die Hand der Frau Pfarrer, die **„äußere und innere Wohlfahrt dieser Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu wahren und darauf zu achten, dass die Kirche in allen Stücken wachse an dem, der das Haupt ist, Christus.“** Als sichtbares Zeichen erhielt jeder / jede einen Anstecker mit dem „Sichtbar Evangelisch“-Logo.

Die Fürbitten wurden von vier Mitgliedern der GV vorgelesen. Nach dem Gottesdienst wurden schon erste Pläne für weitere Events geschmiedet.

Unsere Konfirmanden haben immer ein Zuhause

Am Pfingstmontag gestaltete Frau Pfr. Langer mit den beiden Konfirmanden einen besonders feierlichen Festgottesdienst zur Konfirmation. Am Beginn der Predigt erzählte sie den Witz von den Fledermäusen, die nicht aus der Kirche zu bringen waren. Ein Pfarrer hatte die praktische Lösung parat: „Konfirmiert sie doch einfach, dann werdet ihr sie schon schnell nicht wieder in der Kirche sehen!“, war sein Tipp.

Pfr. Langer beschrieb die Konfirmation als einen wichtigen Wendepunkt im Leben des evangelischen Christen. Es sind besondere Entscheidungen, die jetzt anstehen: andere Schulen werden besucht, der Führerschein wird zum Thema und der Samstagsabend wird als Termin zum „die Welt entdecken“ interessant. In allem Umbruch gibt es aber einen festen Bezugspunkt, nämlich die Gemeinde. Sie ist Heimat in stürmischer Zeit und garantiert ein sicheres Zuhause. Pfr. Langer wünschte deshalb Emily und Patrick, dass sie Prioritäten setzen und eine besondere Heimat bei und mit Gott finden mögen - „Denn er ist immer da und soll einen wichtigen Platz im Leben einnehmen“.

Bei der Segnung der Konfirmanden wurden die Konfirmationssprüche verlesen und Pfr Langer fand zu Emily und Patrick persönliche Worte, die Eltern, Paten aber auch die Gemeinde sehr bewegten. Kurator Magedler erinnerte in seinem Grußwort an die verschiedenen Events und daran, dass in den Monaten der Vorbereitung wichtige Grundlagen des evangelischen Glaubens gelegt wurden. Er bat die Konfirmierten, so oft als möglich mit dem Lenkrad des Glaubens die Kirche anzusteuern, die Gottesdienste zu besuchen und sich in die verschiedenen Bereiche der Gemeindearbeit einzubringen.

Nach dem Dank des Kurators an Pfr. Langer für die engagierte Begleitung der Jugendlichen wurde zum Tisch des Herrn geladen.

Die Pfarrgemeinde wünscht Emily und Patrick das Beste und viel Glück und Gottes Segen für den weiteren Lebensweg.

R.M.

Mitteilung der Kath. Pfarrgemeinde

Osterfest 2018

Den Einstieg in das Osterfest gestalteten wir heuer wieder **gemeinsam mit den Strebersdorfer Gläubigen am Palmsonntag in der Bergkirche.** Die Prozession mit den selbstgefertigten traditionellen Palmbuschen (Danke an die freiwilligen Helferinnen!) führte vom Friedhofsportal feierlich in die Kirche.

Die Prozession soll an den Einzug Jesus nach Jerusalem erinnern. Die Feier der Karwoche erfolgte im Pfarrverband Lutzmannsburg-Strebersdorf-Frankenau unter Beteiligung und Mitwirkung von Vertretern aus allen drei Gemeinden.

Traditionell feiern wir den Gründonnerstag mit dem letzten Abendmahl gemeinsam in Frankenau, am Karfreitag gedenken wir des Todes von Jesus in der Kreuzeskirche in Strebersdorf, am Karsamstag feiern wir die Auferstehung Jesus in der Bergkirche in Lutzmannsburg mit anschließender Speisenweihe. Alle Gläubigen bekommen als kleinen Ostergruß jeweils ein Osterei von der Pfarre geschenkt. Das hochheilige Osterfest zelebriert Pater Rafael Ivankic in Lutzmannsburg als auch in Frankenau. Am Ostermontag ist auch heuer wieder eine große Gruppe von Gläubigen gemeinsam den Emmausgang betend und singend und im Gespräch vertieft nach Strebersdorf gegangen, wo wir dann gemeinsam mit den Frankenauer Gläubigen in die Kirche eingezogen sind und dort gemeinsam die Hl. Messe gefeiert haben.

Altkommandant Ewald Weber, Ehrenfeuerwehrkommandant Günther Toth, Hannes Ohr, Pater Rafael, Ortsfeuerwehrkommandant Manuel Borbely, Andreas Gruber und Bezirksfeuerwehrkommandant Martin Reidl

Tag der Feuerwehr

Auch heuer hat wieder eine kleine Gruppe von Feuerwehrmännern gemeinsam mit uns am Tag der Feuerwehr den Gottesdienst gefeiert. Wir haben für das vergangene Jahr Gott gedankt und gleichzeitig um Schutz für das kommende Jahr für alle Feuerwehrmänner und -frauen gebeten. Ein großes DANKE für den unentgeltlichen und stets bereiten Einsatz für unser Lutzmannsburg!! In einer anschließenden Agape im Pfarrhof fand mit den Gläubigen ein intensiver Gedankenaustausch statt!

Christi Himmelfahrt

Am Christi Himmelfahrtstag führte nach der hl.Messe wieder eine Prozession zur "Christi Himmelfahrtskapelle" - hier erbitten wir gemeinsam mit Pater Rafael den Schutz für alle in der Landwirtschaft und Natur arbeitenden Menschen und um Schutz vor gefährlichen Unwettern!

Hl. Kommunion

Am Sonntag, **13. Mai**, war die Bergkirche mit Familien und vielen Gästen aus nah und fern zum Bersten gefüllt. Die Gläubigen feierten mit sieben Kindern ihre erste Hl.Kommunion - unter dem Leitsatz **"Gottes Liebe ist wie ein bunter Regenbogen"**.

Ein großes Fest für die Pfarrgemeinde!!

Daria Matyas, Karoly Franckenstein, Celina Maszlovits, Pia Steiger, Mia Dömötör, Alexander Waitz und Edina Kainrath gestalteten die Hl. Messe wundervoll mit. Sie waren durch Pater Rafael sehr gut vorbereitet.

Frau Franckenstein unterstützte ihn dabei großartig. Die Kinder der Volksschule sowie die Religionslehrerin sangen großartig mit. Alle Eltern waren, jeder mit seinen Möglichkeiten, bei der Vorbereitung involviert. Unter anderem fertigte der Papa von Mia ein wunderschönes Altartuch und die Bäckerei Dömötör sponserte wiederum ein liebevoll mit Regenbogenmotiv verziertes großes Gabenbrot, welches bei der anschließenden Agape mit allen Gläubigen geteilt wurde. Auch dafür ein Dankeschön!

Bedanken möchte ich mich im Namen der Pfarre bei Stifter Herbert, Maszlovits Bernhard und Maszlovits Rudi für die Reinigung des Glockenturmes vom Taubenkot in der Bergkirche. Vergelts Gott!

Weiters ein großes Danke an Markus, Bernhard und Rudi Maszlovits für die "Urbarmachung" des Geländes neben und hinter dem Pfarrhof!

Wenn immer wieder tatkräftige uneigennützige Hilfe von vielen verschiedenen Freiwilligen erfolgt, dann kann unsere kleine Pfarrgemeinde lebendig - nicht nur an Geist und Seele- sondern auch an der Infrastruktur - bleiben!

Ankündigung für Juni:

Am **17. Juni** feiern wir unseren **Vituskirtag mit einer Patroziniumsmesse** um 10.30 Uhr in der Bergkirche mit einer anschließenden Agape.

Am Mittwoch, **20. Juni** feiern wir mit den Volksschulkindern den **Schulschlussgottesdienst** um 8 Uhr in der Marienkapelle. Ganz herzliche Einladung dazu! Allen Schülern und Eltern wünschen wir einen guten Abschluss des Schuljahres und wunderschöne erholsame Ferien!

Silvia Toth (Ratsvikarin)

S.T.

Lutzmannsburg wird eine „FAIRTRADE-Gemeinde“

“Durch das Engagement für den fairen Handel vor Ort können die Chancen für ein menschenwürdiges Leben weltweit gesteigert werden.“ (FAIRTRADE Österreich)

Deshalb will auch die Gemeinde Lutzmannsburg künftig einen Beitrag dazu leisten. Aber wie? Um die Auszeichnung zur „FAIRTRADE-Gemeinde“ zu erhalten, müssen laut FAIRTRADE Österreich 5 Ziele erreicht werden:

1. Die Gemeinde bekennt sich zu FAIRTRADE

In der Gemeinderatssitzung vom 29. März 2018 hat sich der Gemeinderat einheitlich für dieses Projekt entschieden und verabschiedete eine Resolution zur Unterstützung des fairen Handels.

2. Engagement in der FAIRTRADE-Gruppe

Es hat sich bereits eine Gruppe gefunden, die hinter diesem Projekt steht. Kerstin Rohrer und Sonja Hasler sind die Projektleiterinnen. Sie würden sich über zusätzliche Unterstützung freuen!

3. FAIRTRADE-Produkte leicht verfügbar

Auch dieser Punkt wird in Lutzmannsburg schon erfüllt. Gehen Sie mit offenen Augen durch den Supermarkt Billa und Sie werden sicher fündig: Die Auswahl reicht von FAIRTRADE-Bananen, -Fruchtsäften, -Schokoladen und andere Süßwaren, -Kakao, -Tee bis zum -Kaffee!

Einige FAIRTRADE-Produkte sind auch beim „Markt der Erde“ erhältlich. An der Kaffee-Bar wird ausschließlich FAIRTRADE-Kaffee serviert.

4. Einsatz in der Gemeinde für FAIRTRADE-Produkte

Im Gemeindeamt wird zukünftig nur noch Kaffee aus fairem Handel getrunken. Wir wollen auch alle Vereine bitten, bei bevorstehenden Festen FAIRTRADE-Kaffee anzubieten. Ein Leitbetrieb, und zwar die Sonnentherme Lutzmannsburg-Frankenau, bietet bereits FAIRTRADE-Produkte an. Das Hotel Sonnenpark hat Anfang des Jahres auf FAIRTRADE-Kaffee umgestellt. Es wäre toll, wenn auch andere Gastronomie- und Nächtigungsbetriebe sich bei nicht regional verfügbaren Produkten wie z.B. Kaffee, Tee, Kakao oder Bananen zur Umstellung auf FAIRTRADE-Produkte entscheiden!

5. Bewusstseinsbildung und Information

Zwei Schülerinnen der BHAK Oberpullendorf unterstützen das Projekt und werden im Rahmen ihrer Diplomarbeit Workshops im Kindergarten und in der Volkschule organisieren. Außerdem werden sie Informationen im Gemeindeblatt veröffentlichen.

Die Zertifizierung zur FAIRTRADE-Gemeinde ist mit keinerlei Kosten verbunden und soll ein wenig das Bewusstsein der Gemeindebevölkerung, aber auch der lokalen Unternehmen zum fairen Handel anregen. FAIRTRADE-Gemeinden leisten so einen nachhaltigen Beitrag zur Verbesserung der Lebens- und Arbeitsbedingungen tausender Menschen und helfen somit aktiv mit, die weltweite Armut zu bekämpfen.

Derzeit gibt es bereits über 180 FAIRTRADE-Gemeinden und Städte in Österreich, nur eine einzige davon im Burgenland (Stegersbach). Das soll sich bereits in den nächsten Wochen und Monaten ändern: Lutzmannsburg könnte schon bald die erste FAIRTRADE-Gemeinde im Mittelburgenland sein!

Weitere Informationen zur FAIRTRADE Gemeinde-Kampagne unter www.fairtrade-gemeinden.at

S.H.

Neuordnung des ärztlichen Bereitschaftsdienstes Ruf 141 für ärztliche Hilfe

Nach einer erfolgreichen einjährigen Pilotphase im Bezirk Oberwart wird seit 3. April 2018 die **ärztliche Versorgung im Burgenland** – insbesondere in den Abend- und Nachtstunden an Wochentagen – **neu organisiert**. Tagsüber erfolgt die Behandlung von Patienten wie gewohnt und unverändert über die Vertragsärzte der Krankenkasse in den jeweiligen Ordinationen.

Ab 17.00 Uhr kann bei plötzlich auftretenden Beschwerden unter der **Rufnummer 141 der Landessicherheitszentrale (LSZ)** die notwendige medizinische Versorgung veranlasst werden. Entweder es reicht ein telefonisches Beratungsgespräch oder von der LSZ wird der neu geschaffene Visitenarzt zum Patienten geschickt, der dann vor Ort die notwendigen Behandlungen durchführt.

Außerdem wird **im Krankenhaus Oberpullendorf eine Ordination zur Behandlung akuter Fälle** eingerichtet, die **zwischen 17.00 und 22.00 Uhr geöffnet** ist.

Als zusätzliches Angebot steht darüber hinaus an allen Tagen der Woche – also **von Montag bis Sonntag - zwischen 19.00 Uhr abends und 7.00 Uhr morgens ebenfalls unter 141 ein Telefonarzt zur Verfügung**. Dieser berät die Patienten in medizinischen Belangen und entscheidet, ob allenfalls ein Krankenwagen für einen notwendigen Transport ins Krankenhaus erforderlich ist.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen ist von 7.00 Uhr morgens bis 21.00 Uhr ebenfalls ein ärztlicher Bereitschaftsdienst eingerichtet, der auch **über die telefonische Kurzwahl 141** erreicht wird und bei Bedarf Visiten durchführt.

Gleichzeitig bleibt natürlich das rund um die Uhr bestehende Notarztsystem für lebensbedrohliche Fälle, wie Herzinfarkt, Schlaganfälle oder Unfälle, weiterhin bestehen.

BGKK

HILFE FÜR ANGEHÖRIGE PSYCHISCH ERKRANKTER

HPE BURGENLAND

Mein Angehöriger ist psychisch krank – was nun?

Schizophrenie, Depression, bipolare Störungen, Borderline, Angst und Zwangserkrankungen sind Krankheiten, die das Leben der Erkrankten beeinträchtigen, aber auch das der Freunde und Angehörigen. Um diese Menschen, die sich um die Erkrankten kümmern, zu unterstützen, wurde der Verein hpe-burgenland 2001 gegründet.

Die kostenlosen und vertraulichen Angebote umfassen:

- persönliche oder telefonische Beratung nach tel. Anmeldung unter 0664/4032076
- Selbsthilfegruppen in Gols, Eisenstadt, Oberpullendorf, Oberwart und Güssing
- Informationsveranstaltungen
- Auskünfte über Erfahrungen im Umgang mit Behörden, Spitälern, Ärzten, Psychotherapeuten, ...
- Interessenvertretung in verschiedensten Angelegenheiten

Nähere Informationen unter:
www.hpe.at oder
hpe-burgenland@hpe.at oder
hpe-burgenland@gmx.at
0664/4032076

hpe

Weinbauverein Lutzmannsburg

800 Jahre Weinbau in Lutzmannsburg

Hast du auf guten Rotwein Lust, musst du nach Lut'schburg im August!

Das Jubiläumsjahr „800 Jahre Weinbau in Lutzmannsburg" ist bereits in vollem Gange: Am 1. und 2. Juni 2018 fand auf Einladung des Weinbauvereins Lutzmannsburg die Weinblüten-Wanderung statt - zum sechsten Mal im traumhaften Ambiente am Lutzmannsburger Hochplateau, inmitten der blühenden Weinreben. Trotz Regenwetter am Freitag kamen an beiden Tagen insgesamt rund 800 wein- und naturbegeisterte Besucherinnen und Besucher nach Lutzmannsburg, um die erlesenen Lutzmannsburger Weine und das vielfältige kulinarische Angebot zu genießen und gemeinsam mit den Winzerfamilien den Auftakt ins Rotweinerlebnis-Jahr 2018 zu feiern.

Neu im Jubiläumsjahr

Anlässlich des Jubiläums erstrahlt seit Anfang Juni auch die **Website des Weinbauvereins** im neuen Design, gestaltet und programmiert von den Lutzmannsburgern Florian Rohrbeck und Elisabeth Gruber. Unter www.rotweinerlebnis.at erfährt man Interessantes über den Lutzmannsburger Weinbau, die einzelnen Winzerfamilien sowie über die aktuellen Rotweinerlebnis-Veranstaltungen. Darüber hinaus können Gäste ab sofort auch im Rotweinerlebnis-Webshop Weine aller Lutzmannsburger Weingüter bequem online bestellen - www.rotweinerlebnis.at/shop

800 Jahre Weinbau in Lutzmannsburg: In den neuen Jubiläums-Weingläsern kommen die Lutzmannsburger Rotweine besonders gut zur Geltung!

Auch die eigens gestaltete **800 JAHRE WEINBAU IN LUTZMANNSBURG - Box** ist über den neuen Webshop erhältlich: Sie enthält neun erlesene Lutzmannsburger Rotweine, je einen je Weinbauverein-Winzerfamilie, sowie zwei der exklusiven Jubiläums-Rotweingläser (Preis exkl. Versand: Euro 68,00). Die Jubiläumswein-Box bietet die einmalige Gelegenheit, die Lutzmannsburger Rotwein-Vielfalt mit der individuellen Handschrift der Winzerfamilien auch zuhause zu verkosten – und ist obendrein ein wunderbares Geschenk und geschmackvolles Souvenir aus Lutzmannsburg!

Die 800 Jahre Lutzmannsburg Wein-Box ist ab sofort unter www.rotweinerlebnis.at/shop erhältlich!

Internationales Rotweinerlebnis Lutzmannsburg

Schon in wenigen Wochen findet der nächste Höhepunkt im Jubiläumsjahr 2018 statt: Von 3. - 6. August 2018 wird wieder das Internationale Rotweinerlebnis Lutzmannsburg gefeiert und bietet sowohl WeinkennerInnen als auch weininteressierten Gästen und Familien vier Tage sommerlichen Genuss und Unterhaltung.

Folgende Weingüter sind beim Lutzmannsburger Rotweinerlebnis vertreten:
Weinbau Familie Magedler | Rotweingut Prickler | Weinbau Christian Rohrer | Weinbau Familie Hans Rohrer | Weingut Familie Toth | Weinbau Hubert Toth | Da Rebler – Wolfgang Toth | Arkadenweinhof Weber | Weinbau Edwin Weber |Weingut Familie Weber

Auch heuer erwarten wir wieder Gastwinzer aus den Nachbarländern, die u.a. ihre Weine der Sorte Blaufränkisch beim Rotweinerlebnis am Dorfanger präsentieren werden.

Am Sonntag, 5. August 2018, ist ab 11.00 Uhr der ORF Burgenland Frühschoppen am Dorfanger von Lutzmannsburg zu Gast. Die Sendung wird live in den Bundesländern Burgenland, Wien, Niederösterreich, Steiermark und Salzburg übertragen.

Darüber hinaus gibt es an allen vier Tagen wieder ein vielfältiges weinkulinarisches Rahmenprogramm mit Rotweinerlebnis, Genuss-Markt, Live-Musik, Blaufränkisch-Spürnasen-Quiz, Kinderunterhaltung, u.v.m.

Internationales Rotweinerlebnis Lutzmannsburg 2018
...das vorläufige Programm im Überblick:

Freitag, 3. August
Internationales Rotweinerlebnis – feierliche Eröffnung

Live-Musik: Oberloisdorfer Dorfmusikanten

Samstag, 4. August
Internationales Rotweinerlebnis

Live-Musik: Richy's Band

Sonntag, 5. August
Internationales Rotweinerlebnis

ORF Burgenland Radio-Frühschoppen (11-12h)

Blutspendenaktion des Österr. Roten Kreuz in der Volksschule (9-12h, 13–16h)

Rotweinerlebnis-Genuss-Markt in Zusammenarbeit mit Slow Food Burgenland

Live-Musik: Die 4 Weinbeißer

Montag, 6. August
Internationales Rotweinerlebnis - Blauer Montag

Live-Musik: HANNES TopMusic

Internationales Rotweinerlebnis und Weinpresse im Park (photocredit: © Helmut Tremmel)

Hätten Sie's gewusst?

Historisches zum Weinbau in Lutzmannsburg

Verboten gute Qualität: Die Einfuhr von „ungarländischen" Weinen nach Österreich, dazu zählten auch die Lutzmannsburger Weine, war aufgrund seiner besseren Qualität und zum Schutz der eigenen Weinbauern über mehrere Jahrhunderte immer wieder untersagt. Das Verbot wurde in diesen Zeiten durch regen Schmuggelhandel umgangen. Auch die Tatsache, dass im 16. Jahrhundert zahlreiche „Auswertige" Weingärten in Lutzmannsburg besaßen, lässt Rückschlüsse auf die besonders gute Qualität der Lutzmannsburger Weine ziehen.

Rebfläche: 1569 umfasste die Rebfläche von Lutzmannsburg und Strebersdorf zusammen bereits 120 Hektar. Im Vergleich dazu sind heute ca. 165 Hektar auf dem Lutzmannsburger Hochplateau mit Reben bepflanzt. 115 ha davon mit Blaufränkisch!

Weinbau-Familien: Schriftstücke aus 1569 belegen, dass die Vorfahren einiger Lutzmannsburger Weinbaufamilien, die heute in einem oder mehreren Zweigen Weinbau betreiben, schon 1569 Weinbauern (Plöchl / Plekhel) oder zumindest im Weinbau tätige Familien (Prickler/Prickhler, Toth/Todt, Weber) waren. Weitere Namen von heutigen Weinbauernfamilien (u.a. Mageddler und Rohrer) werden in späteren Aufzeichnungen von 1677 genannt.

** Quellen:*
1) PRICKLER Harald: „Festschrift 750 Jahre Weinbaugemeinde Lutzmannsburg. Ein Beitrag zur mittelburgenländischen Weinbaugeschichte" - Eisenstadt, 1968.;
2) FALLY, Josef: „Blaufränkischland. Heimat eines großen Weines", Eigenverlag – Deutschkreutz, 1997.

Ke.R.

Verkosten – miteinander Reden - Einkaufen

Erfolgreicher Start: Markt der Erde Lutzmannsburg

Am 24. März wurde der Markt der Erde in Lutzmannsburg unter dem Motto „MARTKerwachen“ feierlich eröffnet. Bei herrlichem Frühlingswetter kamen zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus Lutzmannsburg und Umgebung in den röm.-kath. Pfarrstadel und holten sich einen ersten Eindruck vom neuen Markt. Auch der Vereinsvorstand von Slow Food Burgenland war vor Ort: „Wir freuen uns, dass es nach dem Markt der Erde in Parndorf auch in Lutzmannsburg im Mittelburgenland einen Markt nach den Vorgaben des Slow Food Earth Markets gibt und dass wir mit rund 15 Produzentinnen und Produzenten von Anfang an regelmäßig ein wirklich breites Spektrum an handwerklich erzeugten Grundnahrungsmitteln und Spezialitäten aus der Region anbieten können!“

Vielfalt bewusst genießen

Im Bewusstsein, dass all das keine Selbstverständlichkeit ist, machte Pater Rafael, röm.-kath. Pfarre Lutzmannsburg, darauf aufmerksam, wie wichtig die Bewahrung natürlicher Vielfalt und der verantwortungsvolle Umgang mit der Schöpfung ist. Auch Bürgermeister Christian Rohrer wünschte den Marktausstellerinnen und -ausstellern viel Erfolg und betonte: „Der Markt der Erde von Slow Food Burgenland ist eine große Bereicherung für die Gemeinde!“

Ganzjährig saisonal & regional:

Das Marktangebot reicht von Bio-Apfelsäften über Frisch-Milch und Milchprodukte wie Joghurt, Topfen und (Frisch-)Käse, Ziegenrohmilchkäse, Eier, frisches Bio-Vollkorn-Brot und Gebäck, Edelbränden, Spezialitäten vom Turopolje- und vom Mangalitza-Schwein, Frischfleisch und andere Delikatessen vom Strauß, Marmeladen, Chutneys, Senf und Pestos, Bio-Kräuter, Hülsenfrüchte wie Linsen oder Kichererbsen, feinste Öle, frisches Bio-Gemüse der Saison bis hin zu Bio-Bier, Wein und Natur-Kosmetik.

Immer am 2. Samstag im Monat

Der Markt der Erde Lutzmannsburg ist der dritte Vielfaltsmarkt in Österreich nach dem internationalen Vorbild der „Earth Markets“ der internationalen Slow Food Stiftung für Biodiversität und findet ganzjährig immer am zweiten Samstag im Monat von 9.00 – 14.00 Uhr im röm.-kath. Pfarrstadel (Hofstatt 1, Lutzmannsburg) statt. Auf dem Markt sind nur kleinbäuerliche AusstellerInnen vertreten, die in einem Umkreis von höchstens 40km zum Marktstandort zuhause sind und persönlich ihre hochqualitativen Lebensmittel anbieten. Neben einem breiten Spektrum hochwertiger, handwerklich produzierter Lebensmittel

aus der Region erwarten die BesucherInnen an verschiedenen Markttagen Weinverkostungen, Schaukochen oder Workshops für Kinder und Erwachsene.

Sommer-Termine 2018

Markt der Erde Lutzmannsburg

14. Juli SOMMER am Tisch
11. Aug. Vielfalt - so RAR, so GUT – Tipp:
8. Sept. WILDESessen

TIPP: Workshop Kräuterbuschen-Binden am 11. August im Anschluss an den Markt

Schon seit Urzeiten werden um den 15. August traditionell verschiedene Kräuter gesammelt und zusammengebunden, um sie zu Maria Himmelfahrt segnen zu lassen. Die Berührung der Kräuterbuschen sollte die heilende Kraft der Vegetation auf Mensch und Tier übertragen und Unheil abwenden. Feststeht, dass die Kräuter im Hochsommer ihre kräftigste Wirkung haben.
Unter Anleitung von Kräuterexpertin Anita Beisteiner (Naturgartenparadies) binden die TeilnehmerInnen dekorative Kräuterbuschen und erfahren dabei mehr über die Wirkung und Verwendung verschiedener Wild- und Heilkräuter.
Anmeldung und weitere Informationen:
Tel: 0650 812 2384
info@slowfoodburgenland.at

www.slowfoodburgenland.at – www.facebook.com/Slow-Food-Burgenland-207702746272/

Ke.R.

Volksschule Lutzmannsburg

Mobile Learning Projekt des Bundesministeriums

Das vom Bundesministerium gestartete Tablet Projekt ging im Sommersemester in die dritte Runde. Jede der ausgewählten Schulen erhält kostenlos Tablets mit Ladekoffer und ein umfangreiches Informations- und Fortbildungsangebot für LehrerInnen und SchülerInnen während der Projektdauer. In allen Unterrichtsgegenständen werden diese neuen Lernbegleiter nun eingesetzt.

Unsere SchülerInnen sind mit großer Begeisterung beim selbständigen Erwerb von Wissen dabei!

Amsel, Drossel, Fink und Star...

... diese Liedzeile kennt jedes Kind. In Gärten, Parks und Windschutzgürteln sind sie unterwegs – die Singvögel. Aber welcher Name passt zu welchem Vogel, welcher Gesang zu welchem Flugkünstler? Als Expertin dazu haben die Lehrerinnen Frau Monika Mayer-Höttinger in die Volksschule eingeladen. Viel Wissenswertes und Interessantes hat sie unseren SchülerInnen über diese Meister des Gesangs erzählt. Auch ihr gefühlvolles Kinderbuch „Auf der Suche nach einer neuen Heimat“, das vom Lutzmannsburger Künstler Walter Stifter illustriert wurde, hat sie uns vorgestellt.

Danke möchten wir Walter Stifter sagen, der uns die vielen Originalzeichnungen zur Verfügung stellte!

Neue Straßen auf alten Pfaden

Wenn neue Straßen gebaut werden, bergen Archäologen Zeugnisse versunkener Welten, bevor Baumaschinen auffahren – wie beim Bau der Thermenumfahrung oder der B61a. So kamen einzigartige Stücke aus der Steinzeit, der Bronzezeit, der Römerzeit und dem Zweiten Weltkrieg zutage. Im Landesmuseum in Eisenstadt werden nun diese spektakulären Artefakte gezeigt. Dabei sorgen die vielen Aktiv-Stationen bei der Mitmachführung dafür, dass der Museumsbesuch zum Erlebnis wird.

Erfindungen verändern unser Leben – 48. Internationaler Raiffeisen Jugendwettbewerb

Mit Farbenfreude, Liebe zum Detail und viel Kreativität brachten die SchülerInnen ihre Gedanken beim Zeichen- und Malwettbewerb zum Thema "Erfindungen verändern unser Leben" zu Papier. Belohnt wurde ihre Mühe mit großartigen Preisen, die unsere Raiffeisenbank zur Verfügung stellte. Gewonnen haben in der 1u Klasse Elena, Celine und Lia. In der 2ud Klasse waren Nadine, Sophie und Nadja die Gewinnerinnen. Die Bilder sind noch eine Weile im Bankbereich zu bestaunen.

Herzlichen Dank an unseren Schulsponsor für die ausgezeichnete Zusammenarbeit!

Alles was du fühlst, alles was du denkst - ist grenzenlos. Lass die Grenzen los, denn wir denken groß.

Dieser Songtext von Sido zeigt wie wichtig es ist über den Tellerrand zu schauen. Vor den 30. Sprachprojekttagen mit der Grundschule in Zsira haben wir die Kinder aus Zsira zu einem Besuch an unsere Volksschule eingeladen. Gemeinsam haben wir gebastelt, ein zweisprachiges Buch gestaltet, Lieder gesungen und uns wieder näher kennen gelernt.

Ein großes DANKESCHÖN an Rosemarie Ritter für ihre Mitarbeit und Roman Kainrath und Uschi Pauer für die großartige Würsteljause!

Ein großes DANKE allen Eltern, der Gemeinde, den Institutionen und den Sponsoren für die ausgezeichnete Zusammenarbeit im Schuljahr 2017/18.

Erholsame Ferien bzw. einen angenehmen Urlaub wünscht das Lehrerinnenteam der Volksschule Lutzmannsburg!

B.W.-S.

Hort „Die schlauen Füchse“

Osternesterlsuche

Auch heuer machten sich die Kinder des Hortes wieder auf zur großen Osternestersuche. Zuerst galt es ein Rätsel zu lösen, das uns auf die richtige Spur führen sollte und obwohl das Wetter leider nicht so ganz mitspielte, konnte sich letztlich doch ein jedes Kind über sein eigenes Nesterl vom Osterhasen freuen!

Celina, Emma, Sophie, Celine, Laura, Evelyn, Nadine, Philipp, Sophia, Sophie, Samuel, Niklas, Jana, Mia, Lia, Alexander, Nadja, Elena, René, Alexander, Arian und Aria freuten sich sehr über die Geschenke vom Osterhasen

Medienerziehung im Volksschulalter

Im Rahmen unseres Frühjahr-Elternabends wurde heuer Elternbildung im Hort besonders groß geschrieben. Wir freuten uns über einen Vortrag von Hrn. Hannes Giefing, Referent von saferinternet, der uns das Thema „Medienerziehung im Volksschulalter“ näher brachte und uns auch einige Tipps zum richtigen Umgang für uns und unsere Kinder damit weitergab.

Bei dem Vortrag konnte so manches Wissenswertes vermittelt werden

Projekt „Wasser“

Unser heuriges Langzeitprojekt beschäftigt sich mit dem vielseitigen Thema „Wasser“. Seit einigen Wochen schon experimentieren und forschen die Kinder motiviert mit dem Element und zeigen dabei auch ihre kreativen

Unter anderem stellten wir unsere eigenen Seifenblasen her…

und musischen Künste. Das Projekt wird uns noch bis zum Sommerhort begleiten, wobei noch einige tolle Programme auf uns warten werden.

…malten mit Eisfarben…

…forschten im Mühlbach…

Abendhort

Natürlich durfte unser Abendhort als fixer Bestandteil im zweiten Halbjahr nicht fehlen! Thematisch widmeten wir uns auch hier dem Thema „Wasser“ und hatten bei den einzelnen Stationen im und um das Schulgebäude viel zu erleben. Mit einem Abendspaziergang schlossen wir dann die Veranstaltung, bevor ein jedes Kind zuhause müde ins Bett fallen konnte.

U.M.

Die Kinder hatten wieder einmal großen Spaß beim heurigen Abendhort.

Kindergarten Lutzmannsburg

Rückblick auf den Frühling im Kindergarten Lutzmannsburg

Bei der Osternestersuche

Ende März kam der **Osterhase auf Überraschungsbesuch** und hatte auch für jedes Kind etwas mitgebracht. Trotz weniger schönem Wetter suchten die Kindergartenkinder voller Freude ihre selbstgebastelten Osternester im Garten, die mit lauter Leckereien gefüllt waren.

Mitte April fand im Kindergarten **"Das kleine Straßen 1x1"** statt, welches von **ÖAMTC Fahrtechnik in Kooperation mit der AUVA** kostenlos im Kindergarten Lutzmannsburg durchgeführt wurde. Wie auch in den letzten Jahren besuchte uns zu diesem Event der Kindergarten Kleinmutschen. Den Vorschulkindern beider Kindergärten wurde das richtige Verhalten im Straßenverkehr, sicheres Überqueren einer Fahrbahn, korrektes Verhalten und Sicherung im Auto und die Sichtbarmachung als Fußgänger im Straßenverkehr spielerisch beigebracht.

Richtiges Verhalten im Straßenverkehr

Im Mai fand der **Elterntag** im Kindergarten statt. Die Kinder überraschten ihre Eltern mit einem kurzen Programm und den liebevoll gestalteten Geschenken. Anschließend ließen wir den Nachmittag noch gemütlich bei Kaffee und Beugel ausklingen.

Momentan ist auch schon wieder das nächste Projekt im Gange. "Wiese-Das große Krabbeln", so lautet das heurige Langzeithema des Kindergartens. Die Tiere landen nicht nur auf Plakaten, Kunstwerken und in Becherlupen sondern auch auf den Tellern der Kinder. Die Kinder dürfen sich ihre Krabbeltiere zur gesunden Jause selbst gestalten und zeigen dabei viel Kreativität. Auch Lieder, Gedichte und Fingerspiele werden schon fleißig für das kommende Familienfest einstudiert.

E.Schl.

VOR Jugendtickets

Ein MUSS für die jungen Leute von heute: VOR-Jugendticket und Top-Jugendticket bieten günstige, sichere und komfortable Mobilität für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre!

Gerade für junge Menschen in Ausbildung ist das Top-Jugendticket die einfachste und günstigste Art unterwegs zu sein. Damit stehen SchülerInnen und Lehrlingen Bus und Bahn nicht nur für den Weg zur Schule oder Lehrstelle zu Verfügung sondern auch für viele Aktivitäten in der Freizeit. Jugendtickets können von SchülerInnen und Lehrlingen unter 24 Jahren genutzt werden, wenn für sie Familienbeihilfe bezogen wird.

Überall gültig

Mit dem Top-Jugendticket um € 70 können alle Öffis in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland genutzt werden. Dazu gehören nicht nur die ÖBB, die Wiener Linien, der Postbus oder Dr. Richard, sondern auch alle kleineren Bus- und Bahn-Unternehmen sowie Stadtverkehre oder Wieselbusse. Es gibt nur wenige Ausnahmen, wie etwa touristische Angebote oder die private WESTbahn, welche nicht mit den Jugendtickets abgedeckt werden. Damit steht ein riesiges Verkehrsnetz an allen Tagen des Jahres - auch in den Ferien - zur Verfügung. Das Jugendticket um € 19,60 hingegen gilt für Fahrten mit den benötigten Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle.

Die Jugendtickets kann man ab August in **Postfilialen** und bei **teilnehmenden Post Partnern** in Niederösterreich und dem Burgenland, bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien sowie im **VOR-ServiceCenter** am Wiener Westbahnhof kaufen. Im **VOR-Online-Ticketshop** auf **shop.vor.at** sowie im Ticketshop der Wiener Linien, ÖBB-Ticketshop und der ÖBB App stehen die neuen Tickets ab Juli zur Verfügung.

Tickets die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden.

Die neuen Jugendtickets gelten für das kommende Schuljahr vom 1.9.2018 bis zum 15.9.2019 und sind in Kombination mit einem Schüler-, Berufsschul- oder Lehrlingsausweis gültig. Gegen eine Aufzahlung von € 50,40 können SchülerInnen und Lehrlinge jederzeit vom Jugendticket auf das Top-Jugendticket umsteigen. Weitere Informationen zu den Jugendtickets erhalten Sie auf www.vor.at sowie bei der VOR-Hotline unter 0800 22 23 24.

VOR

Die Action Company veranstaltet im Mölltal/Kärnten in den Sommerferien **für Jugendliche im Alter von 10 bis 16 Jahren echte Power-Ferien.**

Es gibt 3 Arten von Camps:

Actioncamps:
8. bis 14. Juli, 14. bis 20. Juli, 21. bis 27. Juli

Englischcamps:
14. bis 20. Juli und 21. bis 27. Juli

Mathecamp:
21. bis 27. Juli

Die Pauschalpreise betragen 439 Euro für die Lerncamps und 529 Euro für die Actioncamps.

Anmeldung und nähere Informationen:
Mag. Herbert Lientschnig,
Telefon **0664 / 341 28 15**
oder **www.actioncamps.at**
oder **www.feriencamps-actioncamps.at**

A.C.

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Ratlos - Rad los !
Fahrraddiebstahl

Tipps:

- Fahrraddaten in einem Fahrradpass festhalten! Rahmennummer unbedingt notieren!
- Fahrräder nach Möglichkeit immer in einem versperrbaren Raum (Fahrradraum) abstellen.
- Fahrrad im Freien nach Möglichkeit an einen fix verankerten Gegenstand befestigen.
- Fahrräder an stark frequentierten Plätzen und bei Dunkelheit an hell erleuchteten Plätzen abstellen.
- Das Fahrrad nicht immer am gleichen Platz abstellen.
- Keine wertvollen Gegenstände in einer Gepäckstasche oder am Gepäckträger zurücklassen.
- Werkzeuge aus der Satteltasche nehmen (Werkzeug könnte von Gelegenheitsdieben verwendet werden).
- Teure Komponenten (Fahrradcomputer etc.) abnehmen.

- Bügelschlösser ab 12 mm Rohrstärke oder Panzerkabelschlösser verwenden.

Nicht empfehlenswert sind dünne Spiralkabel und/mit Zahlenschlösser!

Der Fahrradpass

Sie finden ihn als Download. Füllen Sie ihn genau aus und verwahren Sie ihn sorgfältig. So haben Sie die für eine Fahndung notwendigen Daten immer griffbereit. Auch Fotos können im Falle eines Diebstahles nützlich sein. Dadurch erhöhen Sie die Chance, Ihr Fahrrad im Falle eines Diebstahles wieder zurückzubekommen. Der Pass ist auch bei der Schadensabwicklung mit der Versicherung sehr hilfreich; siehe Downloadbereich:
http://bundeskriminalamt.at/202/Eigentum_schuetzen/files/1932015_Fahrradpass_1.pdf

Die Spezialisten der Kriminalprävention stehen Ihnen gerne mit unabhängiger und kompetenter Beratung zur Verfügung. Gerne stellen wir ihnen auf Anfrage auch Fahrradpässe zur Verfügung.

Für eine individuelle Beratung wenden Sie sich an ihre zuständige Polizeidienststelle, das Bezirkspolizeikommando Oberpullendorf oder an die Präventionsbeamten des Bezirkes Oberpullendorf.

Robert Kamper, GrInsp
Kriminalprävention, BPK Oberpullendorf
Tel: 059133 / 1220 308
Email:robert.kamper@polizei.gv.at

R.K.

Befreiung von der Ökostrompauschale

Seit 2012 ist vom Endverbraucher eine Ökostrompauschale zu bezahlen.

In Österreich wird eine jährliche Ökostrompauschale erhoben, mit der der Ausbau erneuerbarer Energien gefördert werden soll. Für einkommensschwache Familien kann dieser Beitrag eine erhebliche Belastung darstellen und deswegen gibt es die Möglichkeit sich von der Zahlung der Ökostrompauschale befreien zu lassen. Diese Regelung trat mit der Einführung der Ökostrompauschale am 1.Juli 2012 in Kraft.

Aktuell (Dez. 2016) liegt die Pauschale auf Netzebene 7 bei 33 Euro im Jahr. Sozialhife - und Pensionsbezieher sowie Studenten und Pflegegeldbezieher können sich von der Ökostrompauschale sowie eines Teils des Ökostromförderbeitrags befreien lassen.

Hilfreiche Verlinkungen:

https://www.help.gv.at/Portal.Node/hlpd/public/content/169/Seite.1693900.html
Österreichische Regierung: Formalitäten zur Befreiung der Ökostrompauschale

https://stromliste.at/nuetzliche-infos/befreiung-oekostrompauschale
Präzise und verständliche Zusammenfassung zur Befreiung der Ökostrompauschale

S.Öst.

Sicherheitstipp: Sicher in den Urlaub

Spanien, Griechenland, Italien oder Türkei - auch heuer zieht es viele Österreicher in südliche Destinationen. Damit während des Urlaubs alles glatt geht und alle Familienmitglieder wohlbehalten zurückkehren einige wichtige Ratschläge für einen sicheren Urlaub.

- **Wohnung oder Haus sicher zurücklassen und Urlaubseinbrüchen vorbeugen.** Die Einbruchsrate in den Sommermonaten spricht dazu eine deutliche Sprache. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Polizei unter Tel.Nr. 059 133.
- **Kleinkriminalität.** Von Taschendieben bis zu Diebstahl am Strand oder dem Kauf von besonders „günstigen Markenartikel“ reicht die Möglichkeit, geschädigt zu werden. Tragen Sie Geld oder Wertsachen dicht an einem Platz am Körper oder lassen Sie diese besser im Safe des Hotels. Auch hier bietet die Polizei weitere Informationen.
- **Reisewarnungen ernst nehmen und spezifische Länderhinweise** von kulturellen Eigenheiten bis hin zu hygienischen Tipps **beachten**. Das Außenministerium hält aktuelle Infos zur Sicherheitslage unter www.bmeia.gv.at/reise-aufenthalt/reisewarnungen bereit. Sollte im Ausland doch etwas passieren, so hilft der Bereitschaftsdienst des Außenministeriums rund um die Uhr unter +43/5011 50 4441 weiter.
- **Reiseapotheke einpacken.** Medikamente sind im Ausland manchmal nur schwer zu bekommen. Die Reiseapotheke sollte u.a. auch schmerzlindernde und fiebersenkende Mittel enthalten. Infos dazu und über notwendige **Impfungen bei Fernreisen** erhalten Sie bei Ihrer Apotheke, bei Ihrem Hausarzt oder unter www.reisemed.at **Zollbestimmungen und Freigrenzen kennen**, wenn Sie im Urlaub shoppen. Das Finanzministerium bietet unter www.bmf.gv.at die notwendigen Informationen.
- Falls Sie eine **Urlaubsreise mit dem Auto** planen, erhalten Sie bei den Autofahrerklubs wichtige Informationen z.B. über Verkehrsvorschriften oder Verhalten bei Pannen.

Burgenländischer Zivilschutzverband,
Foto: Gabriela Neumeier / pixelio.de bzsv

PFLEGEELTERN GESUCHT

Arbeiten Sie gern mit Kindern und leben in einem harmonischen, stabilen und kindgerechten Familienklima, das frei von eigenen schweren Lebenskrisen, finanziellen Sorgen oder sonstigen Problemen ist?

Sind Sie bereit, den leiblichen Eltern ihres Pflegekindes wertschätzend zu begegnen und das Kind trotz allem, was es erlebt hat, bei Kontakten zur Herkunftsfamilie zu unterstützen?

Sind Sie krisenfest und haben bei Auseinandersetzungen und Meinungsverschiedenheiten gute Ideen, wie man diese lösen kann?

Wenn Sie diese Fragen bejahen können, dann melden Sie sich bitte im Referat für Jugendwohlfahrt der für Sie zuständigen Bezirkshauptmannschaft! LB

SONNENTHERME

Der Bezirksblätter Family Run: Für kleine und große Champions!

Lutzmannsburg – Auf die Plätze, fertig, los: Am 23. Juni 2018 läuft's bei der Sonnentherme Lutzmannsburg. Dann können sich beim ORF Burgenland Family Run 2018 (Hobby-)LäuferInnen aller Altersklassen am und um das Freigelände der Sonnentherme miteinander messen.

Sport und Spaß für die ganze Familie

Kinder und Teenager können ihre Läuferqualitäten auf dem ca. 580 Meter langen, flachen Rundkurs am und rund um das Freigelände der Sonnentherme Lutzmannsburg unter Beweis stellen, wobei die Rundenanzahl je nach Altersklasse festgelegt ist. Der Hauptlauf für Erwachsene führt hingegen 6.600 Meter lang vom Freigelände der Sonnentherme

an Pfirsich- und Apfelbäumen vorbei ins Weingebirge und entlang der ehemaligen ungarischen Grenze zurück zur Sonnentherme.

Die Leistungen der LäuferInnen sollen auch belohnt werden:

- Alle Teilnehmenden erhalten ein Startersackerl voller Überraschungen
- Für den Veranstaltungstag erhalten alle LäuferInnen Gratis-Zutritt zur Sonnentherme
- Die Schnellsten des Hauptlaufs erhalten Preisgelder
- Für alle Teilnehmer der Kinderläufe gibt es eine Medaille
- Gratis Verpflegung für alle LäuferInnen nach dem Lauf

Für die Zeitmessung ist übrigens kein eigener Chip notwendig, dieser ist in der Startnummer integriert.

Laufen, Helfen und Bühnenshow genießen

Für alle, die sich bis spätestens 20.06.2018 zum Lauf anmelden, gilt eine ermäßigte Nenngebühr. Aber auch Spontanentschlossene können sich bis max. 60 Minuten vor der jeweiligen Startzeit noch nachnennen. Wer am Family Run teilnimmt, tut übrigens nicht nur sich selbst etwas Gutes: Pro gelaufenem Kilometer spendet die Sonnentherme Lutzmannsburg einen Euro an ein SOS-Kinderdorf. Wer seinen Lauf absolviert hat oder vielleicht noch auf sein Startsignal warten muss, dem wird auf der Event-Bühne beim ganztägigen, bunten Kinderprogramm die Zeit bis zur Siegerehrung versüßt.

Alle Informationen rund um den **Family Run 2018** unter: **www.sonnentherme.at**

H.P.F.

Die Bevölkerung wird darauf hingewiesen, dass es **am Tag der Veranstaltung**, Samstag 23.6.2018, in der Zeit von 15:30 bis 17:30 Uhr, **zu kurzzeitigen Beeinträchtigungen des Verkehrs** (Umleitungen, vorrübergehende Sperren) nachfolgender Straßen und Güterwege kommen wird:

An der Therme (Bereich Angerwiesen und ehemaliges Hotel Galuska), Kläranlagenweg, Wiesenweg, Weinbergstraße (Kreuzung Wiesenweg und Bereich Hofstatt), Hofstatt, Kirchnerweg (Bereich Urnenfriedhof und Weingebirge), Csoerweg, Altsatzweg und Bergwiesenweg (Großteil des Weingebirges).

Der Veranstalter dankt für ihr Verständnis !

Spielbetrieb

Nach einer etwas schwierigen Herbstmeisterschaft, die der SVL auf dem letzten Rang abgeschlossen hat, startete unsere Kampfmannschaft **im Frühjahr** in die **Punkteaufholjagd**.

Aufgrund der Wettersituation und Nichtbespielbarkeit der Plätze, mussten die ersten drei Matches der Rückrunde abgesagt und nachgeholt werden, wodurch unsere Mannschaft erst am 24. März 2018 im Heimspiel gegen den UFC Mannersdorf in die neue Saison startete. Das erste Match konnte dann auch mit einem Endstand von 1:0 für uns entschieden werden. Auch die Reserve konnte in dieser Begegnung mit einem Sieg von 13:0 mit vollem Ehrgeiz in die Saison starten.

Zwölf Spiele später - genauer **nach der 28. Runde** - steht die Kampfmannschaft **mit 25 Punkten auf dem 12. Platz** und konnte sich damit im Vergleich zum Ende der Herbstmeisterschaft um 3 Ränge verbessern. **Die Reservemannschaft** liegt aktuell **mit ebenfalls 25 Punkten auf einem etwas besseren 10. Platz**. Der Druck ist somit hoch, die kommende Saison 2018/19 besser abzuschließen.

Auch haben es wieder zwei unserer Spieler in die Top 10 der Torschützenlisten geschafft. Während Vajk Versegi mit 19 Toren auf Rang 9 der 2. Klasse Mitte steht, hat es Stefan Toth in der 2. Klasse Mitte Reserve mit 16 Toren sogar auf den 6. Rang geschafft.

Kommende Veranstaltungen

Am Samstag und Sonntag den **7. und 8. Juli 2018**, organisiert der Sportverein wieder sein alljährliches **Sportfest**.

Samstag um 13 Uhr beginnt das Sportprogramm mit einem 2 x 30 minütigen **Match gegen die U23 des SC Oberpullendorf**. Ab 14 Uhr organisiert der Sportverein erstmals ein **Bubble-Soccer Turnier**. All jene, die sich zu einem 5er-Team (4 Feldspieler + Tormann) zusammenfinden, können ab sofort ihre Anmeldungen bei Daniel Gilschwert (0664/462 64 62) oder Philipp Weber (0664/626 20 60) abgeben. Teilnahmegebühren von € 5,- pro Person sind zu entrichten. Wir sind uns sicher, der Spaß ist garantiert! Für **musikalische Unterhaltung** sorgt ab 20 Uhr **Hermann aus Mallorca**. An der Spielerbar kann man den Abend bei dem ein oder anderen kühlen Getränk ausklingen lassen.

Am **Sonntag** um 10 Uhr ist der Start zur **Wanderung**, die ihren Abschluss wieder am Sportplatz findet. Ab 10 Uhr gibt es heuer auch die Möglichkeit zum Frühschoppen am Sportplatz. Für unsere Kleinen wird gegen 14 Uhr ein **Kinderprogramm** organisiert. Danach bitten wir alle Begeisterten zur **Elfmeter-Challenge**, bei der in Teams zum Elfmeter-Schießen geladen wird. Als Abschluss wird unsere **Tombola** abgehalten, bei der wieder viele tolle Preise auf die Gewinner warten.

An beiden Veranstaltungstagen (Samstag ab 11:30 Uhr und Sonntag ab 11:00 Uhr) wird mit Grillkoteletts, SVL-Burgern, Gemüselaibchen, Grillwürsteln und Pommes sowie Kaffee und hausgemachten Mehlspeisen für das leibliche Wohl gesorgt. Der Sportverein Lutzmannsburg freut sich auf zahlreichen Besuch!

Save the date

Für all seine VIP-Mitglieder organisiert der Sportverein auch dieses Jahr wieder einen **VIP-Abend** am Sportplatz, der heuer am **24. August 2018** abgehalten wird.

Darüber hinaus laden wir auch wieder zu einem lustigen Geschicklichkeitsparcour für die gesamte Familie, die gemeinsam mit unserem Veranstaltungspartner ASKÖ Burgenland im Zuge des 6. **Bewegungstages am 9. September 2018** mit vielen weiteren Programpunkten organisiert wird.

C.Cs.

Veranstaltungen / Termine

Hofstattkirtag z. Hl. Vitus: 17. Juni 2018
10.30 Uhr Patroziniumsmesse in der Bergkirche

Family-Run Sonnentherme: 23. Juni 2018

Gartenfest Verschönerungsverein Strebersdorf: 23. Juni 2018

Segnung Rettungsauto
24. Juni 2018 um 9.30 h vor Ev. Kirche

Sportfest Sportverein: 7. u. 8. Juli 2018 am Sportplatzgelände

FW-Heuriger Strebersdorf im FW-Haus
27., 28. & 29. Juli 2018

Internationales Rotweinerlebnis
3. - 6. August 2018 am Dorfanger

Blutspendetermin VS Lutzmannsburg
5. August 2018, 09.00-12.00, 13.00-16.00 h

Bewegungstag Sportverein:
9. Sept. 2018 am Sportplatz

Burschenkirtag Strebersdorf
15. Sept. 2018 ab 13 h beim FW-Haus
16. Sept. 2018 ab 11 h beim FW-Haus

Wein Pong Turnier, 22. Sept. 2018

Evang. Kirtag, 23. Sept. 2018

K.G.

MARKTGEMEINDE LUTZMANNSBURG
&
Bildungsberatung Burgenland

Kostenlose Beratung in allen Fragen zur Aus- und Weiterbildung

Nächste Termine im GEMEINDEAMT LUTZMANNSBURG:

Montag, 25. Juni 2018
Montag, 23. Juli 2018
Montag, 13. August 2018
Montag, 10. Sept. 2018

Terminvereinbarung unter
Tel. 0664 / 8843 0663
Mag. Martin Weber,
Bildungsberater oder über
www.bildungsberatung-burgenland.at

M.W.

Markt der Erde
Slow Food Burgenland

Jeweils von 9.00-14.00 Uhr im Pfarrstadel

14. Juli 2018
SOMMER am Tisch
11. August 2018
Vielfalt - so RAR, so GUT
8. September 2018
WILDESsen
13. Oktober 2018
ErnteDANK - Brot & Wein

Ke.R.

Herausgeber: Marktgemeinde Lutzmannsburg

Für den Inhalt verantwortlich:

Chr.R. ..... Bgm. Christian Rohrer
K.G. ..... Amtsleiter Karl Gansrigler
Chr.Pl. ..... Christian Plöchl, Obm. Urb.gde.Lmb.
A.G. ..... FW-Lmb. Verwalter Andi Gruber
R.M. ..... Kurator Reinhardt Magedler
S.T. ..... Ratsvikarin Silvia Toth
S.H. ..... Mag. Sonja Hasler, Fairtrade
BGKK ..... Bgld. Gebietskrankenkasse
hpe ..... Hilfe für psychisch Erkrankter
Ke.R. ..... Kerstin Rohrer Weinbauverein
Ke.R. ..... Kerstin Rohrer, Slow Food Bgld.
B.W.-S. ..... VS-Dir. Birgit Wlassits-Schlögl
U.M. ..... Hortleiterin Ulrike Maszlovits
E.Schl.. ..... KG-Leiterin Esther Schlögl
VOR ..... Verkehrsverbund
A.C. ..... Action Company
R.K. ..... Gruppeninsp. Robert Kamper
S.Öst. ..... Selectra Österreich
bzsv ..... Bgld. Zivilschutzverband
LB ..... Land Burgenland
H.P.F. ..... Hans Peter Filz, Sonnentherme
C.Cs. ..... Caro Csukovits, Sportverein
M.W. ..... Bildungsber. Mag. Martin Weber
L.H. ..... Lukas Herold, Rotes Kreuz

Weitere Blutspendetermine Oberpullendorf 2018

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Termine oder Zeiten können sich kurzfristig ändern,
bitte vor der Spende informieren!

SO	17.06.2018	09:00	12:00	13:00	15:00	**Pilgersdorf**	Gemeindezentrum	Kirchschlagerstraße 2
SO	24.06.2018	09:00	12:00	13:00	15:00	**Lackenbach**	Gemeindesaal	Postgasse 6
SO	24.06.2018	09:00	12:00	13:00	16:00	**Klostermarienberg**	Feuerwehrhaus	Hauptstrasse 10
SO	08.07.2018	09:00	12:00	13:00	16:00	**Stoob**	Feuerwehrhaus	Kirchengasse 5
SO	05.08.2018	09:00	12:00	13:00	16:00	**Lutzmannsburg**	Volksschule	Schulgasse 15
SO	12.08.2018	09:00	12:00	13:00	15:30	**Deutschkreutz**	Neue Mittelschule	Hauptstraße 66
SO	19.08.2018	09:00	12:00	13:00	15:30	**Unterfrauenhaid**	Kommunikationszentrum	Pfarrplatz 12
SO	19.08.2018	09:00	12:00	13:00	16:00	**Neckenmarkt**	Volksschule	Feldgasse 12
SO	26.08.2018	09:00	12:00	13:00	15:00	**Salmannsdorf**	Bus b. Bildstock Matthaeus	Salmannsdorf 37
SO	02.09.2018	09:00	12:00	13:00	15:00	**Markt Sankt Martin**	Feuerwehrhaus	Hauptstraße 2
SO	16.09.2018	09:00	12:00	13:00	15:30	**Draßmarkt**	Feuerwehrhaus	Kirchenplatz 5
SA	22.09.2018			14:00	19:00	**Piringsdorf**	Feuerwehrhaus	Bundesstraße 84
SO	30.09.2018	09:00	12:00	13:00	16:00	**Lockenhaus**	Mittelschule	Hauptstraße 1
SO	14.10.2018	09:00	12:00	13:00	15:00	**Raiding**	Pfarrheim	Pfarrplatz 4
SO	21.10.2018	09:00	12:00	13:00	15:00	**Oberloisdorf**	Feuerwehrhaus	Schulgasse 11
FR	26.10.2018	09:00	12:00	13:00	16:00	**Nebersdorf**	Feuerwehrhaus	Hauptstrasse 18
SO	28.10.2018	09:00	12:00	13:00	15:30	**Deutschkreutz**	Neue Mittelschule	Hauptstraße 66
SO	18.11.2018	09:00	12:00	13:00	15:00	**Pilgersdorf**	Gemeindezentrum	Kirchschlagerstraße 2
SA	01.12.2018	09:00	12:00	13:00	15:00	**Steinberg**	Feuerwehrhaus-Steinberg	Dr. Ernst J. Görlichg. 1
SO	16.12.2018	09:00	12:00	13:00	15:00	**Weppersdorf**	Gemeindeamt	Hauptstrasse 104

Ausweis bitte: Seit 01.01.2016 braucht jeder Blutspender bei der Blutspende einen amtlichen Lichtbildausweis. Der Blutspendeausweis gilt nicht als Lichtbildausweis, erleichtert aber die Blutspende. Bitte nehmen sie zu Ihrer nächsten Blutspende Lichtbildausweis und Blutspendeausweis mit!

L.H.